

# Brutto-Wertung nach Stableford

1898 von Frank Stableford erfunde  
1968 in die Golfregeln aufgenommen

Score	Stableford-Punkte
drei unter Par	5
zwei unter Par	4
eins unter Par	3
<b>Par</b>	<b>2</b>
eins über Par	1
zwei über Par oder schlechter	0

Albatross

Eagle

Birdie

**Par**

Bogey

unter = besser



über = schlechter

Par = **professional average result**

Ein nicht zu Ende gespieltes Loch wird mit einem Strich auf der Scorekarte vermerkt und zählt 0 Punkte. Bei Stableford-Wettspielen ist es daher üblich, dass ein Spieler, der an einem Loch keine Punkte mehr erzielen kann, aus Gründen der Zeitersparnis seinen Ball aufhebt und damit das Spiel auf diesem Loch beendet.

# Netto-Wertung

## Handicap & Vorgabe



HCP = Handicap = benötigte Schlaganzahl **über** Par (72 Schläge) auf 18 Loch

### Ein Beispiel

1 Loch      18 Loch      HCP / Handicap z.B. **36**  
 Par 4      Par **72**      **72 + 36** Schläge = 108 Schläge auf 18 Loch

HCP 36 = **36** Vorgabeschläge (Vorteilsschläge)



Die Vorgabeschläge werden gleichmäßig auf die zu spielenden Löcher verteilt. Also in unserem Beispiel **insgesamt 36 Vorgabeschläge** auf 18 Löcher, das heißt **2 Vorgabeschläge pro Loch**.

Score	Stableford-Punkte		Stableford-Punkte
drei unter Par	5	Albatross	
zwei unter Par	4	Eagle	
eins unter Par	3	Birdie	5
Par	2	<b>Par</b>	4
eins über Par	1	Bogey	3
zwei über Par oder schlechter	0		2
			1
			0

Verschiebung der Punkte-Wertung durch 2 Vorgabeschläge ↓

**„persönliches“ Par = 2 „schlechter“ als das „richtige“ Par**

# Vorgabe



Ist die Anzahl der einem Spieler zustehenden Vorgabeschläge kein Vielfaches der Anzahl der zu spielenden Löcher, so findet notwendigerweise eine ungleichmäßige Verteilung statt. Hierbei orientiert man sich am Schwierigkeitsgrad der einzelnen Löcher, der vom Betreiber des Golfplatzes vorab festgelegt wird. Die Vorgabeschläge werden dann in der Reihenfolge vom schwierigsten zum leichtesten Loch zugeteilt. Die Schwierigkeit eines Loches wird dabei meistens auf der Scorecard in einer Spalte mit der Überschrift „HCP“ (für Handicap) angegeben; dabei wird die schwerste Bahn mit 1, die zweitschwerste mit 2 usw. angegeben. Hat ein Spieler also insgesamt 19 Vorgabeschläge, so hat er an 17 von 18 Bahnen einen Vorgabeschlag (darf also einen Schlag über Par spielen, um zwei Stableford-Punkte zu erhalten) und an der schwersten Bahn (HCP 1) zwei Vorgabeschläge. Er darf hier also **2 über** Par spielen, um noch zwei Stableford-Punkte zu erhalten.

Erzielt ein Spieler in der Netto-Wertung an jedem Loch durchschnittlich zwei Punkte, so ergibt dies  $18 \times 2 = 36$  Punkte und man sagt, er habe genau „sein Handicap gespielt“. In Ländern wie Deutschland, wo die Handicaps der Golfspieler nach Stableford ermittelt werden, kann eine Punktzahl ungleich 36 zu einer **Verbesserung** oder **Verschlechterung** des Handicaps führen.